



Wir sind eine mittelgroße Steuerberatungsgesellschaft und bieten insbesondere den Berufsangehörigen der Heilberufe im Rahmen unserer Steuerberaterleistungen unter anderem solche Tätigkeitsschwerpunkte an, wie:

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Praxisvergleich
- Soll-Ist-Vergleich
- Analysen zur Praxisoptimierung
- Analysen zur Steuerersparnis, -vorsorge, -optimierung
- Analysen zur finanziellen Lebensplanung

**ADVISA**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH  
Herten

Kurt-Schumacher-Str. 62 · 45699 Herten  
phone: (02366) 1838 78 · fax: 3 26 06  
mail: [advisa-herten@etl.de](mailto:advisa-herten@etl.de)  
home: [www.etl.de/advisa-herten](http://www.etl.de/advisa-herten)  
Mitglied in der European Tax & Law



## HÖRGERÄTE VOLLENBERG

Meisterbetrieb für moderne Hörgeräte-Akustik



### Hörprobleme?

Wir haben die individuelle Lösung für Sie!

Lassen Sie sich doch unverbindlich beraten.

## HÖRGERÄTE VOLLENBERG

Ihr Meisterbetrieb im Cirkel/Herten  
Kurt-Schumacher-Straße 56  
Tel.: 0 23 66 - 8 77 99

## TAXI Thoridtt GmbH

- Krankenfahrten
- Klimatisierte Fahrzeuge

TELEFON GEBÜHRENFREI:  
**0800-800 82 94**

Kaiserstraße 70 · 45699 Herten  
Telefon: (0 23 66) 8 50 00  
auch in Westerholt:  
Telefon: (02 09) 61 00 00

## nachbarn & freunde



Im Januar 1998 vor der Kulisse der Zeche Ewald: Kohn (†), Müller, Ophöfer (†), Busch, Saar, Dahm, Wehking (†), Weingartner (†), Philipp, Haasch, Mattern

# Historisch verwurzelt – offen für die Zukunft

### Geschichtskreis „Zeche Ewald“ im Bürgerhaus-Süd

Sie könnten sich zurücklehnen und den wohlverdienten Ruhestand genießen. Tun sie aber nicht! Dazu fühlen sie sich zu jung. Walter Philipp (68), Paul Haasch (75) und die sechs weiteren engagierten Mitglieder des Geschichtskreises „Zeche Ewald“ haben jede Menge zu tun: „Wir organisieren Ausstellungen, veranstalten Gesprächsrunden und begleiten Seminare“, erklärt Mitbegründer Haasch, „denn die Zukunft

des Ewald-Geländes ist uns genau so wichtig wie seine wechselvolle Geschichte!“

Den Geschichtskreis gibt es seit September 1985. „Damals war das Bürgerhaus-Süd in Planung und der Leiter Bernd Uppena wollte eine Stadtteil-Broschüre herausgeben, an der sich Bürger und Vereine beteiligen“, erzählt das ehemalige Betriebsratmitglied. Schnell bildete sich ein Kreis zum Thema Ewald, der sich selb-

ständig machte und inzwischen in 16 Heften die Entwicklung der 1871 gegründeten Schachtanlage nachgezeichnet hat.

„Alle Hobby-Historiker sind ehemalige Zechenleute und keine professionellen Schreiber“, betont Haasch nicht ohne Stolz. Von Betriebsratswahlen über Fördermengen bis hin zu den geologischen Verhältnissen dreht sich in ihren Veröffentlichungen alles um „ihre“ Zeche.

Den aufmerksamen Mitgliedern ist es zu verdanken, dass auch dunkle Seiten der Zechengeschichte nicht vergessen werden. Walter Mattern, der für die Veröffentlichungen viele Zeichnungen anfertigte, erinnert sich: „Vor zehn Jahren habe ich in einem Fernsehbeitrag einen ehemaligen Zwangsarbeiter erkannt, der im Krieg

„Geschichte ist die Grundlage für alles, was wir für die Zukunft planen. Nur wenn wir uns mit Vergangenen beschäftigen, wird uns bewusst, was wir erhalten und erneut aufleben lassen können.“

auf Ewald tätig war.“ Nach intensiver Recherche konnte der heute 81-Jährige den Russen Arkadij Koschajew ausfindig machen und nach Herten einladen.

Seit drei Jahren liegt die Zeche still. „Unser Kreis wird zusammenbleiben!“ betont Haasch. Das Ziel der Zukunft: „Wir wollen die neue Nutzung des Geländes kritisch begleiten.“ Der Geschichtskreis will die Hertener wissen lassen, was sich auf dem ehemaligen Zechengelände



Seit 1985 zeichnet der Geschichtskreis um Paul Haasch (li.) die Entwicklung der Zeche Ewald nach.

verändert. „Dazu haken wir bei den Verantwortlichen nach und nutzen alte Betriebsratskontakte“, sagt der Geschichtskreis-Sprecher. Durch halbjährliche Diskussions- und Informationsveranstaltungen gemeinsam mit der Volkshochschule will der Geschichtskreis für einen intensiven Informationsfluss sorgen.

„Wir würden uns freuen, wenn neue Interessierte unsere Treffen im Bürgerhaus Süd besuchen!“ sagt Haasch. Sein Hobby Warmwassergymnastik komme durch seinen Einsatz für den Geschichtskreis manchmal etwas kurz, gesteht er. Ewald geht vor: „Geschichte ist die Grundlage für alles, was wir für die Zukunft planen. Nur wenn wir uns mit Vergangenen beschäftigen, wird uns bewusst, was wir erhalten und erneut aufleben lassen können.“

Ramona Vauseweh



### infotipps

**Geschichtskreis „Zeche Ewald“**  
Bürgerhaus Herten-Süd  
Hans-Senkel-Platz 1, 45699 Herten  
Montag 15:30 Uhr bis 17 Uhr  
Ansprechpartner: Paul Haasch  
Tel.: 0 23 66 / 8 27 59  
Walter Philipp, Tel.: 0 23 66 / 3 81 83  
E-Mail: [philipp-herten@t-online.de](mailto:philipp-herten@t-online.de)  
Die 16. Ausgabe „Nördlich des Emscherbruchs“ ist noch für 2 Euro erhältlich

Der ehemalige Zwangsarbeiter Arkadij Koschajew besuchte auf Einladung von Waltern Mattern (re.) Herten.

# Wir sorgen fürs Wohnen, Sie können leben.

Bild: Photocase



Genossenschaftliches Wohnen bietet viele Vorteile, denn wir sind dem Wohl unserer Mitglieder verpflichtet. Überschüsse werden im gemeinsamen Interesse angelegt und investiert. Wir modernisieren regelmäßig, somit befinden sich unsere Wohnungen in einem guten Zustand. – Und als Genossenschaft legen wir großen Wert auf einen direkten, unkomplizierten Kontakt. So einfach kann Wohnen sein. Und wie leben Sie?



Hertener Wohnstätten  
Genossenschaft eG  
Gartenstraße 49, 45699 Herten  
Telefon 0 23 66/1009-0  
Fax 0 23 66/35637

Jetzt eine neue Wohnung?  
[www.hwg-herten.de](http://www.hwg-herten.de)  
[info@hwg-herten.de](mailto:info@hwg-herten.de)